



Gemeindeblatt der Gemeinde Oberdischingen



Amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung Oberdischingen. Herausgeber: Bürgermeisterrat Oberdischingen.
Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils: Bürgermeister Friedrich Nägele oder v.i.A.

Verlag und Druck: Fink GmbH, Druck und Verlag, Postfach 7140, 72784 Pfullingen (Sandwiesenstraße 17), Telefon 071 21/97 93-0, Telefax 071 21/97 93-993,
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Fink GmbH, Pfullingen

55. Jahrgang

Donnerstag, 25. September 2014

Nummer 39

Öffentliche Bekanntmachungen

Gemeinde Oberdischingen
Landkreis Alb-Donau-Kreis

1. Satzung

zur

Änderung der Friedhofssatzung (Friedhofsordnung und Bestattungsgebührensatzung) vom 16.9.2014

Auf Grund der §§ 12 Abs. 2, 13 Abs. 1, 15 Abs. 1, 39 Abs. 2 und 49 Abs. 3 Nr. 2 des Gesetzes über das Friedhofs- und Leichenwesen (Bestattungsgesetz) in Verbindung mit den §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie den §§ 2, 11 und 13 ff. des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 16.9.2014 die nachstehende Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung v. 16.10.2012 beschlossen:

§ 1

Die Friedhofssatzung wird wie folgt geändert:

Die Anlage zur Friedhofssatzung (Friedhofsordnung und Bestattungsgebührensatzung erhält folgende Fassung:

Gemeinde Oberdischingen

Anlage zur Friedhofssatzung (Friedhofsordnung und Bestattungsgebührensatzung)

v. 16.10.2012 i. d. F. v. 16.9.2014

Gebührenverzeichnis

Benutzungsgebühren

<u>I. Grabnutzungsgebühren</u>	Gebühr
1.) Überlassung eines Reihengrabs für <u>Särge</u> (1 Grabstelle)	450 €
2.) Überlassung eines Reihengrabs für <u>Urnen</u> (1 Grabstelle)	150 €
3.) Verleihung eines Nutzungsrechts an Wahlgräbern	
a) 1-stelliges Tiefgrab (2 Grabstellen)	900 €
b) 2-stelliges Tiefgrab (4 Grabstellen)	1.800 €
c) Urnenwahlgrab (bis 4 Urnen)	190 €
d) Urnennischen (1-stellig/ 1 Urne)	900 €
e) Urnennischen (2-stellig/ bis 3 Urnen)	1.800 €
4.) Erneute Verleihung eines Nutzungsrechtes an einem Wahlgrab/ Urnenwahlgrab/Urnenstele für die <u>Dauer einer Nutzungsperiode</u> - wie Ziff. 3, a) bis e) -	
5.) Erneute Verleihung eines Nutzungsrechtes an einem Wahlgrab/ Urnenwahlgrab/Urnenstele für eine davon abweichende Nutzungsdauer - anteilig nach dem Verhältnis der Nutzungsperiode zur	

Verlängerungsdauer, angefangene Jahre werden voll gerechnet -

II. Sonstige Gebühren

1.) Ausheben und Verfüllen von Gräbern

a) <u>einfach tiefes</u> Grab	270 €
Kompressorzuschlag im Winter	30 €
b) <u>doppelt tiefes</u> Grab	350 €
Kompressorzuschlag Winter	30 €
c) <u>Urnengrab</u>	100 €
Kompressorzuschlag Winter	18 €

2.) Streifenfundamente für Grabmale im neuen Friedhofsteil

a) 1-fach tiefes Reihengrab	150 €
b) Wahlgrab/ 1-stelliges Tiefgrab	150 €
c) Wahlgrab/ 2-stelliges Tiefgrab	300 €

3.) Benutzung der Aussegnungshalle

a) Aussegnungshalle ohne Aufbahrungsraum	150 €
b) Aufbahrungsraum	25 €

§ 2

Inkrafttreten

Die Satzung tritt zum 1.10.2014 in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntgabe dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt:

Oberdischingen, den 17.9.2014

Nägele

Bürgermeister

Amtliche Mitteilungen

Aus der Gemeinderatssitzung vom 16.09.2014

1. Bekanntgaben der Verwaltung

a) Tag des offenen Denkmals / Ausstellung des Museumsvereins

Bürgermeister Nägele dankte dem Museumsverein Oberdischingen und insbesondere dem Vorsitzenden, Herrn Werner Kreitmeier, für das große Engagement und die hervorragende Ausstellung vom 14.09.2014.



b) Geschwindigkeitsmessungen

Am 24.07.14 wurde auf der K 7412 Oberdischingen-Ringingen in Höhe Christmarienu in der Zeit von 13:27 Uhr bis 14:45 Uhr gemessen.

Von 111 gemessenen Fahrzeugen wurden 4 beanstandet mit Geschwindigkeiten zwischen 111 und 119 km/h.

Bei der Messung am 27.07.14 in der Allee von 8:23 – 9:51 Uhr wurden 311 Fahrzeuge gemessen. 12 wurden beanstandet mit Geschwindigkeiten von 59 – 76 km/h.

c) Wiederherstellung des Gehwegbelages in der Allee infolge der Breitbandverkabelung durch die Telekom bzw. deren Subunternehmen KTS

Bürgermeister Nägele informierte darüber, dass nun die beauftragte Firma Deckenbach den Gehwegbelag auf einer Länge von 385 m vollständig neu eingebaut hat.

Die Firma KTS hätte nur den bestehenden Leitungsgraben mit einem neuen Belag versehen, was auf Dauer bautechnisch problematisch gewesen wäre (Nahtstellen, Rissbildung).

Deshalb hat die Gemeinde mit der Fa. KTS intensiv verhandelt. Durch die Übernahme eines Kostenanteils von ca. 5.900 € (dies entspricht einem Gehweganteil von 40 cm aus der Gesamtbreite von 1,35 m) konnte nunmehr ein vollständig neuer Belag aufgebracht werden.

d) Verlegung eines 20 KV-Kabels zwischen Ersingen und Oberdischingen als Ersatz für eine Freileitung durch die EnBW

BM Nägele informierte über die Mitteilung des Landratsamtes zur Verlegung der Freileitung im Gewann Weidach (südlich der früheren Kläranlage).

e) Umsetzung der Altglascontainer / neuer Standort

Die Angelegenheit wurde auf die nächste Gemeinderatssitzung vertagt.

2. Bauanträge

a) Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Flurstück 1001, 89610 Oberdischingen, Niederhofer Straße

b) Antrag auf Errichtung eines Anbaues an die bestehende Garage in Holzbauweise, Flurstück 58/1, 89610 Oberdischingen, Niederhofer Straße

c) Antrag auf Errichtung eines Wintergartens an das bestehende Wohnhaus, Flst. 70/1, Wolfengasse

Die Bauvorhaben liegen alle im unbebauten Innenbereich und fügen sich in die Umgebungsbebauung ein.

Der Gemeinderat beschloss, das Einvernehmen zu den Bauvorhaben jeweils zu erteilen.

3. Feststellung der Jahresrechnung des Gemeindehaushalts für das Haushaltjahr 2013

Gemeindekämmerer Fiderer erläuterte das Ergebnis der Jahresrechnung 2013 des Gemeindehaushalts im Einzelnen und ging insbesondere auf die Abweichungen gegenüber dem Haushaltsplan ein.

Wegen höherer Gewerbesteuererinnahmen (+ 223.000 €) und einem höheren Gemeindeeinkommenssteueranteil (+ 41.000 €) konnte die Zuführung zum Vermögenshaushalt von geplanten 320.000 € auf 576.000 € erhöht werden.

Im Vermögenshaushalt sind die Einnahmen und Ausgaben lediglich in Höhe von 1.305.000 € gegenüber dem Haushaltsansatz von 3.575.000 € angefallen. Das liegt daran, dass mehrere 2013 veranschlagte Maßnahmen (insbesondere die energetische Sanierung der Schulgebäude, Ortskernsanierung, Aussegnungshalle) weitgehend erst im Jahr 2014 durchgeführt wurden. Die Einnahmen und Ausgaben für diese Maßnahmen sind deshalb 2014 mit den jeweiligen restlichen Beträgen veranschlagt worden.

Die geplante Entnahme aus der allgemeinen Rücklage von 518.000 € wurde wegen der höheren Zuführung vom Verwaltungshaushalt und der nach 2014 verschobenen Ausgaben nicht notwendig. Stattdessen konnten der allgemeinen Rück-

lage 30.000 € zugeführt werden. Sie hat auf 31.12.2013 einen Stand von 823.398 €. Die eingeplante Kreditaufnahme von 1 Mio. wurde im Jahr 2013 nicht notwendig.

Der Schuldenstand des Gemeindehaushalts betrug zum 31.12.2013 noch 76.054,78 € = 37 €/Einwohner.

Die Forderungen der Gemeinde aus inneren Darlehen und Stammkapitalzuführungen des Gemeindehaushalts an die Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung beliefen sich zum 31.12.2013 auf 2.080.886 €.

Der Gemeinderat beschloss die Feststellung der Jahresrechnung wie vorgeschlagen.

4. Feststellung der Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2013

a) Wasserversorgung

Der Verlustvortrag zum 01.01.2013 betrug 35.989,93 €. Der Gewinn lt. Abschluss 2013, der auf neue Rechnung vorgetragen wird, beträgt 20.473,40 €. Somit ergab sich zum 01.01.2014 noch ein Verlustvortrag von 15.516,53 €.

Im Erfolgsplan 2014 ist ein Gewinn von 10.500 € eingeplant, sodass sich der Verlust bis Ende 2014 voraussichtlich weiter verringern wird.

b) Abwasserbeseitigung

Der Verlustvortrag auf 01.01.2013 beträgt 130.769,51 €.

Im Wirtschaftsjahr 2013 ergab sich ein Gewinn von 40.242,82 € (lt. Plan Verlust von 10.000 €). Der Jahresgewinn wurde auf neue Rechnung vorgetragen, sodass sich zum 01.01.2014 noch ein Verlustvortrag von 90.526,69 € ergab.

Das wesentlich bessere Ergebnis hat seine Ursache vor allem in der deutlich niedrigeren Betriebskostenumlage an die Kläranlage Erbach, bedingt insbesondere durch eine hohe Erstattung der Abwasserabgabe aus Vorjahren.

Der Gemeinderat beschloss, die Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2013 wie vorgeschlagen festzustellen.

5. Abrechnung von Baumaßnahmen 2013

Seit 2004 werden im Gemeinderat zusammen mit der Feststellung der jeweiligen Jahresrechnung auch die Abrechnungsergebnisse der abgeschlossenen und abgerechneten Baumaßnahmen und Beschaffungen des Vermögenshaushalts und der Vermögenspläne der Eigenbetriebe vorgelegt.

Mehrausgaben sind insbesondere angefallen bei den Maßnahmen gegen Amokgefahren in den Schulgebäuden (Plan 40.000 €, Ergebnis 47.359 €) sowie bei den Baukosten zum Einbau der Krippenräume im Dachgeschoss des Kindergartens (Plan 340.000 € / Ergebnis 370.936 €).

Die Urnenstelen im neuen Friedhofsteil waren mit 50.000 € veranschlagt, sie wurden mit 42.049 € abgerechnet.

Der Gemeinderat nahm Kenntnis.

6. Übersicht über die Haushaltsentwicklung im Haushaltsjahr 2014

Gemeindekämmerer Fiderer stellte dem Gemeinderat den Finanzzwischenbericht 2014 vor.

Danach werden sich im Verwaltungshaushalt bei den Einnahmen kaum Änderungen ergeben. Bei den Ausgaben des Verwaltungshaushalts steigt aufgrund gestiegener Personalkostenausstattung die Abmangelbeteiligung am katholischen Kindergarten gegenüber dem Planansatz um ca. 74.000 € an. Weniger Ausgaben von 18.000 € fallen an bei der Unterhaltung der Brücken beim Friedhof und beim Kanalweg, diese Maßnahmen werden erst 2015 ausgeführt.

Per Saldo ergeben sich insgesamt im Verwaltungshaushalt Mehrausgaben von 54.000 €, sodass sich die Zuführung an den Vermögenshaushalt von den geplanten 400.000 € auf voraussichtlich 346.000 € verringern wird.

Im Vermögenshaushalt fallen weniger Ausgaben an bei der energetischen Sanierung der Schulgebäude (Plan 1,7 Mio. €, voraussichtliche Kosten 1.580.000 €) sowie beim Spielplatz für



die Krippengruppe im katholischen Kindergarten (– 26.000 €). Auch bei der Aussegnungshalle verringern sich die Baukosten gegenüber dem Plan um ca. 13.000 €. In der Summe ergeben sich im Vermögenshaushalt per Saldo weniger Ausgaben von 124.000 €.

Die vorgesehene Rücklagenentnahme muss in vollem Umfang erfolgen, sodass noch der Mindestbetrag von 58.000 € verbleibt.

Wegen der Wenigerausgaben muss der Kredit nicht wie geplant in Höhe von 728.000 € sondern lediglich in Höhe von 600.000 € aufgenommen werden. Die Kreditaufnahme wird in Form eines stark zinsverbilligten Darlehens für die Schulsanierung erforderlich.

Der Schuldenstand zum 31.12.2014 beträgt dann 643.000 € (Plan 771.000 €), dies entspricht 309 € je Einwohner (Plan 371 € / Einwohner).

Eigenbetrieb Wasserversorgung

Sowohl der Erfolgs- als auch Vermögensplan verlaufen wie geplant, größere Änderungen sollten sich aus heutiger Sicht nicht ergeben.

Wenn die restlichen Ausgaben für die Investitionen insbesondere für die Pumpstation anfallen, muss gegen Ende des Jahres der eingeplante Kredit von 134.000 € aufgenommen werden.

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Wegen einer Erstattung aus dem Vorjahr und niedrigerer Vorauszahlungen in 2014 wird die Betriebskostenumlage an die Stadt Erbach voraussichtlich von 100.000 € (Haushaltsansatz) um 23.000 € auf 77.000 € sinken. Unter Berücksichtigung weiterer Kosteneinsparungen sollte sich anstatt des eingeplanten Verlustes von 8.000 € ein Gewinn von ca. 18.000 € ergeben, womit sich der Verlustvortrag aus dem Vorjahr weiter auf ca. 72.000 € verringern sollte.

Im Vermögensplan fallen sowohl die Einnahmen als auch die Ausgaben für die Beteiligung an den Kosten der Baumaßnahmen auf der Kläranlage Erbach (insbesondere Hochlastfaulung) in Höhe von 185.000 € nicht mehr im Jahr 2014, sondern erst später an. Insgesamt ergeben sich somit Weniger-Einnahmen / Mehr-Ausgaben im Vermögensplan von –95.000 €, sodass die Kreditaufnahme von 100.000 € im Jahr 2014 nicht notwendig ist.

Der Gemeinderat nahm Kenntnis.

7. 1. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung (Friedhofsordnung und Bestattungsgebührensatzung)

Nachdem die Aussegnungshalle im Rahmen der Einweihungsfeier am 04.07.2014 ihrer Bestimmung übergeben wurde, wurden nunmehr auch die Gebühren für die Benutzung der Aussegnungshalle kalkuliert.

Gemeindekämmerer Fiderer erläuterte die Kalkulation im Einzelnen.

Die Betriebskosten belaufen sich insgesamt auf 2.900 € jährlich. Die kalkulatorischen Kosten dagegen (Abschreibungen und Verzinsung des Anlagekapitals) auf insgesamt 11.000 €, sodass sich umlagefähige Kosten von insgesamt 13.900 € ergeben.

Dies würde eine Gebührensatzobergrenze bei einer 100 %igen Kostendeckung von 852,26 € für die Nutzung der Aussegnungshalle mit allen Räumen und Vorplatz ohne Aufbahrungsraum und 74,40 € für den Aufbahrungsraum ergeben.

Eine volle Kostendeckung kann bei derartigen Gebäuden allerdings nicht erreicht werden.

Dem Gemeinderat wurde auch eine Übersicht über die Gebühren für Aussegnungs- und Leichenhallen in Gemeinden und Städten der näheren Umgebung vorgelegt. Diese bewegen sich überwiegend im Bereich zwischen 100 und 230 €.

Nach eingehender Beratung beschloss der Gemeinderat die Gebühr für die Benutzung der Aussegnungshalle ohne Aufbahrungsraum auf 150 € und die Gebühr für die zusätzliche Nutzung des Aufbahrungsraumes auf 25 € festzulegen.

Anschließend wurde die Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung wie vorgelegt beschlossen (vgl. heutige öffentliche Bekanntmachung).

8. Gemeindehaushalt/ Kreditaufnahme

Bedingt durch die energetische Sanierung der Schulgebäude mit Kosten von ca. 1,5 Mio. Euro (lt. Vergabe) ist im Haushaltsplan 2014 eine Kreditaufnahme in Höhe von 728.000 € vorgesehen und vom Landratsamt auch genehmigt.

Aufgrund von Änderungen bei Einnahmen / Ausgaben des Vermögenshaushalts ist diese Kreditaufnahme nur in Höhe von 600.000 € erforderlich.

Der Betrag kann als Förderdarlehen bei der KfW zu besonders günstigen Konditionen aufgenommen werden. So beträgt der Zinssatz bei einer Festschreibung auf 10 Jahre 0,10 % was bei einem Darlehensbetrag von 600.000 € lediglich 4.537 € Zinsen in 10 Jahren entspricht.

Des Weiteren wird bei dem erreichten Energieeffizienzhausstandard von 85 ein Tilgungszuschuss in Höhe von 7,5 % aus der Darlehenssumme von 600.000 € = 45.000 € gewährt.

Bei einem Darlehen vom freien Kapitalmarkt (Kommunaldarlehen) wäre derzeit für 10 Jahre ein Zins von ca. 1,8 – 2 % anzusetzen, was einer Zinslast in 10 Jahren von 90.750 € entsprechen würde. Die Einsparung bzw. die Förderung beträgt somit gegenüber einem herkömmlichen Darlehen ca. 131.000 €. Die jährliche Belastung für den Haushalt beträgt ca. 31.000 €.

Der Gemeinderat beschloss das Darlehen, wie vorgeschlagen, bei der KfW-Förderbank Frankfurt aufzunehmen.

9. Änderung der Rechtsform des Fördervereins neuer Medien und Technologien im ländlichen Raum e.V. zu einem interkommunalen Verbund

Wie Bürgermeister Nägele erklärte, hat das Landratsamt /Projektbüro „Förderung neuer Medien und Technologien im ländlichen Raum e.V.“ mitgeteilt, dass bei der Mitgliederversammlung am 29.09.14 über die künftige Rechtsform Beschluss gefasst werden soll.

Die Gemeinde ist gem. Gemeinderatsbeschluss vom 22.08.13 als Gründungsmitglied dem Verein beigetreten. Der Jahresbeitrag beläuft sich bisher auf 150 €.

Die vom Ministerium geförderte Modellphase I der Breitbandinitiative II umfasste die Beratungsleistungen bis zum Mitgliederbeschluss über den künftigen Interkommunalen Verbund. Die Modellphase I kann mit der Mitgliederversammlung nun abgeschlossen werden.

Die Beiträge für die künftige Organisation berechnen sich nach einem Schlüssel, der sich an den Einwohnerzahlen orientiert. Für die Gemeinde Oberdischingen wären somit 2.500 € zu entrichten.

Weiter wurden in einer Sitzung des Verein vom 04.08.14 die Modellgemeinden Allmendingen, Altheim, Ehingen, Erbach, Griesingen, Öpfingen, Oberdischingen, Rottenacker, Schelklingen und Westerheim über die bisher erarbeiteten Untersuchungen von der Fa. Geodata informiert. Danach ist Oberdischingen durch den aktuellen kostenfreien Ausbau der Telekom zwar gut versorgt, was auch nicht anders zu erwarten war. Gleichwohl waren sich die teilnehmenden Gemeinden einig, dass der strategische Ausbau weiter vorangetrieben werden muss.

Hierzu wurde durch das Landratsamt beim Regierungspräsidium Tübingen die Freigabe zur Durchführung eines Planungsverfahrens sowie eine Marktanalyse beantragt. Wenn diese erteilt ist und die Marktanalyse vorliegt, können die Kosten der Ausbauplanung für die Zukunft abgeschätzt werden.

Danach obliegt es dann der Entscheidung des Gemeinderates ob ein strategisches Ausbauplanungsverfahren für unsere Gemeinde durchgeführt wird oder nicht.

Wie Bürgermeister Nägele weiter mitteilte muss damit gerechnet werden, dass die bisherige Leitungsgeschwindigkeit in 5 – 10 Jahren wieder überholt sein kann und dann weiter ausgebaut werden muss.



Da jedoch eine Entscheidung über einen Beitritt erst im I. Quartal 2015 erforderlich ist wurde die Entscheidung vertagt. Evtl. soll ein Fachmann im Gemeinderat die Situation und die Planung erläutern.

10. Sonstiges

a) Energetische Sanierung der Schulgebäude

Bürgermeister Nägele informierte über den Stand der Bauarbeiten bzw. einzelne Abweichungen von der Planung.

b) Wasserentnahmestelle im alten Friedhofsteil

Bürgermeister Nägele teilte mit, dass ein Schlauchanschluss möglich ist und der Sockel etwas erhöht wird. Das bereits gelieferte neue Anschlussstück für den Schlauchanschluss wurde wegen Mängeln zurückgesandt. Der Neue folgt kurzfristig.

c) Bach am Schloßplatz entlang des Schloßparks

Aus der Mitte des Gemeinderats wurde angeregt, den inzwischen recht dichten Bewuchs auszuforsten. Hierzu sollte der Bach von einem Fachmann besichtigt werden. Die Ausförsung soll evtl. im Frühjahr 2015 durchgeführt werden.

d) Druck des Gemeindeblattes in Farbe

Es wurde angeregt, die Kosten für einen zumindest teilweisen farbigen Druck des Gemeindeblattes zu ermitteln.

e) Markierung im Kurvenbereich der Straße „Am Hägele“

Weiter wurde angeregt im Bereich der Kurve „Am Hägele“ in der Straßenmitte eine Markierung anzubringen.

Dies wird geprüft und ggfs. der Bauhof beauftragt

BÜRGERNFORMATION der Deutschen Telekom

Oberdischingen, 15. September 2014

Deutsche Telekom baut VDSL-Netz in Oberdischingen aus

■ Rund 900 Haushalte können nun noch schnelleres Internet nutzen

■ Geschwindigkeiten von bis zu 50 Megabit pro Sekunde möglich

Gute Nachrichten für Oberdischingen: Die Bürgerinnen und Bürger können nun mit noch höherer Geschwindigkeit über die weltweite Datenautobahn fahren. Die Geschwindigkeit der Datenübertragung beträgt je nach Entfernung zum Schaltgehäuse bis zu 50 Megabit pro Sekunde (MBit/s) im Download. Der VDSL-Ausbau (Very High Speed Digital Subscriber Line) für insgesamt rund 900 Haushalte wurde in Oberdischingen kürzlich fertiggestellt.

Der Ausbau in Oberdischingen ist Teil der Telekom-Breitbandoffensive „ntegrierte Netz-Strategie“: Bis Ende 2016 wird das Unternehmen rund zwölf Milliarden Euro in die Infrastruktur in Deutschland investieren und damit Millionen von Haushalten schnellere Internet-Anschlüsse bieten.

Die Kosten für den Ausbau in Oberdischingen trägt die Telekom. Breitbandanschlüsse ermöglichen das rasche Herauf- und Herunterladen von Daten und die Nutzung des Telekom-Produkts Entertain, das drei Leistungen bündelt: schneller Internetzugang, Telefon-Flatrate und interaktives, hochauflösendes Fernsehen. Kunden können sich über die aktuellen Bandbreiten und Produkte über die Vertriebspartner der Telekom informieren.

Expert Echingen TPH Adolfstr. 20 89581 Echingen 07391/77094-21	Simon Rehm Udo Holzschuh Hauptstr. 56 89584 Echingen 07391/756353
---	--

Vereinsterminabsprache am 25.09.2014

Zur Vereinsterminabsprache lädt in diesem Jahr die NG in den Narrenstadel ein.

Den Vereinen wird hierbei Gelegenheit gegeben ihre Termine mit denen der anderen Vereine abzustimmen.

Deshalb ist es notwendig, dass mindestens ein Vertreter des jeweiligen Vereins zur Vereinsterminabsprache kommt, bzw. sich von einem Vereinsmitglied vertreten lässt.

Um Teilnahme wird gebeten.

Bürgermeisteramt



Bereitschafts- und Sozialdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

für den Bezirk Echingen, Allmendingen, Öpfingen, Oberdischingen

Zentrale Notrufnummer 0180 – 1 92 92 35 (Rufweitzerschaltung)

für den Bezirk Erbach 0731 1400140 (Rufweitzerschaltung)

Bereitschaftsdienst - Zeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag	18:00 Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages
Mittwoch	13:00 Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages
Freitag	16:00 Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages
Samstag, Sonntag, Feiertag	08:00 Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages (auch 31.12.)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis Echingen

Nur an Samstag, Sonntag, Feiertag (auch 24./31.12.) 08:00 Uhr bis 22:00 Uhr

An allen normalen Werktagen (Mo-Fr) ist die Notfallpraxis nicht besetzt.

Kindernotfalldienst

von Samstag, 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr

Notrufnummer: 01 80/1 92 93 43

Zahnärztliche Notdienstansage

Notrufnummer: 0 18 05/91 16 01

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Zentrale Notrufnummer: 07 00/12 16 16 16

u. Klinik Dr. Neuhofer, Neu-Ulm/Pfuhl,

Leipheimer Str. 9–11, Tel. 01 71/3 12 11 00

Apothekendienst

Samstag, 27.09.2014

Löwen-Apotheke-Erbach, Erbach, Ehinger Str. 31-33,
Tel. 07305 – 73 23

Apotheke am Wenzelstein, Echingen, Am Wenzelstein 53,
Tel. 07391 – 7 02 60

Sonntag, 28.09.2014

Neue Apotheke, Laupheim, Mittelstr. 46, Tel. 07392 – 60 22

Rats-Apotheke Echingen, Echingen, Hauptstr. 35, 07391 – 87 77

An Wochenenden und Feiertagen ist der Notdienst am angegebene Tag jeweils ab 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am darauf folgenden Tag.

Nachbarschaftshilfe Oberdischingen

Maria Maier (Einsatzleitung)

Telefon 0 73 05/92 14 69

Inge Jakobs (stellv. Einsatzleitung)

Telefon 01 60 – 94 44 85 38

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Echingen

Telefon (Mo. – So.): 0 800/400 200 5

Hospizgruppe

Einsatzleitung

Telefon 01 72/4 21 81 94

Sozialstation Erbach

Rund um die Uhr

Telefon 0 73 05/36 01

Ambulanter Pflegeservice Erbach

24 Stunden täglich erreichbar

Telefon 0 73 05/9 26 69 99

Ambulanter Pflegeservice SuS

in Oberdischingen, 24 Stunden tägl. erreichbar

Telefon 0 73 05/95 67 44 + 0 73 05/34 53



Notrufe

Notruf Rettungs- und Feuerwehrleitstelle	112
Notruf Polizei	110
Polizeirevier Echingen	0 73 91/58 80
Feuerwehrkommandant	74 61
Gemeindeverwaltung Oberdischingen	93 11 30



Schwimmbad Oberdischingen

Öffnungszeiten:

Montag	(DLRG)	17.30 - 20.45 Uhr
Dienstag	(DLRG Schwimmkurs)	16.45 - 19.00 Uhr
Mittwoch	Warmbaden für Seniorinnen-Senioren	16.00 - 17.15 Uhr
	Mutter-Kind-Gruppe Erwachsene	17.15 - 18.30 Uhr

Freitag alle...
 Alle...
 Ha...
 bis...
 die...
Das Schwimmbad ist ab 06.10.2014 wieder geöffnet!!

Eintrittspreise

Kinder unter 6 Jahre „frei“ (gilt nicht für Schwimmkurse)	
Kinder von 6 bis 16 Jahre	0,75 € (Zehnerkarte 6,00 €)
Kinder von 16 bis 18 Jahre	1,00 € (Zehnerkarte 8,00 €)
Schüler, Studenten u. Rentner, Grundwehr- und Zivildienstleistende, Behinderte	1,00 € (Zehnerkarte 8,00 €)
Erwachsene	1,50 € (Zehnerkarte 12,00 €)

Hausmeister Anton Reutemann ist während folgender Zeiten unter der Rufnummer 96 12 23 erreichbar:

Montag bis Freitag: 08.00 - 11.00 Uhr und von 13.30 - 16.30 Uhr.

Um Beachtung wird gebeten

Wichtiges auf einen Blick

Öffnungszeiten des Bürgermeisteramtes:

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
außerdem: Dienstag von 13.30 bis 17.00 Uhr
 Donnerstag von 13.30 bis 18.00 Uhr

Telefon: 9 31 13-0 Telefax: 9 31 13-22

E-mail: info@oberdischingen.de

Termine mit dem Bürgermeister bitte telefonisch vereinbaren.

Kassenstunden:

Zu den üblichen Öffnungszeiten

Bankverbindungen:

Raiffeisenbank Hochsträß eG
 585 282 005, BLZ 600 693 46
IBAN DE85 6006 9346 0585 2820 05
BIC GENODES1REH

Sparkasse Ehingen,
 9 303 045, BLZ 630 500 00
IBAN DE97 6305 0000 0009 3030 45
BIC SOLADES1ULM

Durchwahl-Nummern der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung:

Herr Schick	9 31 13-11	schick@oberdischingen.de
Frau Albrecht	9 31 13-13	albrecht@oberdischingen.de
Frau Frey	9 31 13-13	frey@oberdischingen.de
Herr Fiderer	9 31 13-14	fiderer@oberdischingen.de
Frau Flaig	9 31 13-16	flaig@oberdischingen.de

Bürgermeister Friedrich Nägele ist unter der Telefon-Nummer 9 31 13-0 zu erreichen.

E-mail: naegele@oberdischingen.de

Nach Dienstschluss: 0172/7152193

Grund- und Werkrealschule Oberdischingen:
 Tel. 96 12-0, Fax 96 12-24

Bei Störungen im Erdgasnetz: 07 31/6 00 00

Umweltecke

Sperrmüllabfuhr am Montag, 29. September

Der Sperrmüll ist ab 7.00 Uhr am Gehweg- oder Straßenrand bereitzulegen. Es wird nur Sperrmüll mitgenommen, der nicht auf Privatgrund liegt.

Bitte beachten: Sperrmüll sind sperrige Abfälle, die auch nach zumutbarer Zerkleinerung nicht zur Unterbringung in den zugelassenen Mülleimern bzw. Müllsack (bei der Gemeinde zu erwerben) geeignet sind und nicht zu den Wertstoffen zählen, die über den Recyclinghof entsorgt werden können.

Nicht mitgenommen wird Müll, der in Säcken (auch keine Tapetenreste!), Schachteln oder dergleichen bereitgestellt wird. Ferner keine Holzmöbel und Bettroste (auch keine Holz-/Metallroste).

Mitgenommen werden: Matratzen, Sessel, Sofa, Teppichboden, PVC-Bodenbeläge, Rolläden aus PVC, Ski. Das Abfuhrpersonal erhält eine genaue Anweisung, was mitgenommen wird.

Bitte legen Sie den Sperrmüll nicht bereits am Samstag bereit. Die Sperrmüllhaie fahren sonst den ganzen Sonntag durch den Ort und wühlen alles durcheinander. Sie haben es selbst in der Hand, was vor Ihrer Haustür abläuft.

Elektroschrott

PC-Monitore, Fernseher, Kühlgeräte, die gesamte »weiße« und »braune« Ware wie Waschmaschinen, Herde, Trockner, Spülmaschinen, Schleudern usw. können über zwei Möglichkeiten entsorgt werden.

1. Kostenlose Abgabe bei der Firma Braig in Ehingen-Berkach. Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag von 12.00–18.00 Uhr, Samstag von 8.00–12.00 Uhr. Oder

2. Sie holen bei der Gemeindeverwaltung gegen eine Gebühr von 6,- Euro eine Wertmarke und das Gerät wird innerhalb von zwei Wochen – nach entspr. Benachrichtigung– bei Ihnen an der Bordsteinkante abgeholt.

Eine Entsorgung über den normalen Schrott ist nicht möglich! Klein-Elektrogeräte wie Küchenmaschinen, Staubsauger, Toaster, Mikrowellen, Drucker, PC/Laptop, Tastaturen, Drucker, Telefon, elektrisches Werkzeug und elektr. Spielzeug können Sie über den Elektro-Schrott-Container auf dem Oberdischinger Wertstoffhof entsorgen.

Altfette / Haushaltsöle

wie Friteusenfette und -Öle, Back-, Bratfett, Einleg-, Salatöl, Auslaß- und Abschöpföl können über die beiden Blechfässer an der Einfahrt zum Recyclinghof entsorgt werden. **Achtung: Eine Entsorgung ist nur in Blechdosen möglich; alle anderen Gebinde müssen ausgeleert werden.**

Was nicht geht: Motor-, Getriebeöle und Bremsflüssigkeit muss über den Handel entsorgt werden.

Batterien/Akkus

Knopfzellen, Rund- und Flachbatterien und Akkus sind über die grünen Batteriefässer im Vorraum der Hütte zu entsorgen. Autobatterien/Bleiakkus in die Boxen beim Altkleider-Container.



VHS-g

vhs Griesingen,
Oberdischingen, Öpfingen



Geschäftsstelle Gemeinde Oberdischingen
Tel.: 0 73 05/93 11 30 · Fax: 0 73 05/9 31 13 22
E-Mail: info@oberdischingen.de

Geschäftsstelle Alb-Donau-Kreis
Landratsamt Alb-Donau-Kreis:
Tel: 07 31/1 85-12 42 · Fax: 07 31/1 85-15 20
E-Mail: vhs-g@alb-donau-kreis.de
Internet: www.vhs-g.de · Info-Telefon: 07 31/1 85-15 27

Oberdischingen

Oberdischinger Künstlerabend: Liederabend mit Judith Spiesser und Oliver Woog

Rathaus Oberdischingen, Schloßplatz 9,
Sitzungs- und Kultursaal,
Sonntag, 19.10.2014, 18:00 Uhr
Vorverkauf: 10,00 €
Abendkasse: 12,00 €



Judith Spiesser studierte Gesang an der Musikhochschule München. Schon während des Studiums gewann sie Wettbewerbe, nahm an CD Produktionen teil und gastierte an freien Opernbühnen. 2014 beendete sie erfolgreich ihr Aufbaustudium im Meisterfach. Oliver Woog ist in Oberdischingen durch zahlreiche Auftritte kein Fremder.

Bei diesem Liederabend werden neben frühromantischen Kunstliedern auch Lieder der Klassik, Spätromantik und Moderne erklingen. Ein Schwerpunkt liegt bei Franz Schubert. Karten sind ausschließlich im Vorverkauf und an der Abendkasse erhältlich.

Kartenvorverkauf: Rathaus Oberdischingen, Tel. 07305 93 11-30.

Kochkurse für Männer mit Anton Kley und Roland Albrecht

Kursort: Grund- und Werkrealschule Oberdischingen, Ziegelweg 14, Schulküche (linkes Gebäude)
Dauer: 1 Termin, 5 Unterrichtsstunden
Gebühr je Kurs: 14,00 € (ermäßigt: 13,00 €)

• 14zgo075 - Männer kochen in fröhlicher Runde

Freitag, 07.11.2014, 18:00 Uhr – 22:00 Uhr
Anmeldung bis: 31.10.2014
Zusammen bereiten wir ein Menü, das leicht zuhause nachgekocht werden kann. Ein Wildgericht ist auf jeden Fall dabei.

• 14zgo076- Auch junge Männer können kochen - wir beweisen es!!!

Tag, Uhrzeit: Freitag, 14.11.2014, 18:00 Uhr – 22:00 Uhr
Anmeldung bis: 07.11.2014
In gemütlicher Runde werden die Grundsätze des Kochens behandelt, als auch Besonderheiten zubereitet. Vorgesehen sind "schwäbische Tapas".

Die Lebensmittelkosten werden im Kurs direkt abgerechnet. Bitte mitbringen: Behälter für evtl. Reste, Geschirrtücher, Spüllappen

Excel 2010 für Einsteiger/innen

14zgo073 Heidi Dittrich
Kursort: Grund- und Werkrealschule Oberdischingen, Ziegelweg 16, Computerraum
Dauer: 3 Termine, 8 Unterrichtsstunden
Tag, Uhrzeit: dienstags, 19:00 Uhr – 21:00 Uhr
Kursbeginn: 07.10.2014
Anmeldung bis: 30.09.2014
Gebühr: 37,00 € (ermäßigt: 31,00 €)

Haben Sie neuerdings privat oder beruflich mit Excel-Tabellen zu tun? Oder erledigen Sie Papierkram für einen Verein? Sie bekommen Schritt für Schritt gezeigt, wie sie mit Hilfe von Excel hilfreiche Tabellen erstellen und verwenden können. Voraussetzung: EDV-Grundkenntnisse.

Das THW packt aus

14zgo017
Kursort: Auf dem Schloßplatz vor dem Rathaus Oberdischingen
Freitag, 10.10.2014, 19:00 Uhr
Gebührenfrei!

Das Technische Hilfswerk ist die Zivil- und Katastrophenschutzorganisation des Bundes. Gegründet in der Nachkriegszeit, mit primärer Aufgabe zum Schutz der Bevölkerung bei kriegerischen Auseinandersetzungen, hat sich das THW in den vergangenen 60 Jahren zu einer der modernsten Einsatzeinheiten Europas mit einem vielfältigen Einsatzspektrum entwickelt. In einem Vortrag wird die Struktur und die verschiedenen Einsatzoptionen des THW vorgestellt. Um sich ein detailliertes Bild von der Ausstattung der Bundesanstalt zu machen, präsentiert im Anschluss der THW Ortsverband Ehingen eine Auswahl an Geräten und Fahrzeugen auf dem Schlossplatz.

Kochkurs: Brunch- und Frühstücksideen für die ganze Familie

14zgo065 - Julia Hertenberger
Kursort: Grund- und Werkrealschule Oberdischingen, Ziegelweg 14, Schulküche (linkes Gebäude)
Tag, Uhrzeit: Sonntag, 19.10.2014, 08:30 Uhr – 12:30 Uhr
Anmeldung bis: 12.10.2014

Gebühr: 14,00 € (ermäßigt: 12,00 €)
Gemeinsam stellen wir ein köstlich-buntes Frühstücksbuffet zusammen. Von kalten bis warmen Brunch-Ideen - einfach zubereitet und zugleich ein Genuss für Augen und Gaumen. Bei Kaffee und Tee und einem selbst gemachten Smoothie lassen wir es uns gut gehen.

Lebensmittelkosten (ca. 8,- €) werden direkt mit der Kursleiterin abgerechnet. Sollten Sie am Kurs nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte spätestens 3 Tage vor Kursbeginn ab; ansonsten werden die Lebensmittelkosten mit der Kursgebühr fällig. Bitte mitbringen: Geschirrtücher und Dosen für Kostproben.

Wir stricken einen fetzigen Loopschal (ab 9 Jahre)

14zgo030 Manuela Seitter
Kursort: Grund- und Werkrealschule Oberdischingen, Ziegelweg 16, vhs-Raum
Tag, Uhrzeit: Montag, 27.10.2014, 10:00 Uhr – 14:00 Uhr
Anmeldung bis: 20.10.2014

Gebühr: 14,00 €
Wir lernen rechte Maschen und stricken uns einen fetzigen Loopschal mit Nadeln Nr. 12. Bitte mitbringen: Stricknadel Nr. 12 (wenn vorhanden) und etwas zu Trinken und zu Essen E
Die Kursleiterin bringt eine Auswahl der benötigten Materialien mit. Die Materialkosten (ca. 10-12 €) werden im Kurs abgerechnet. (Der VHS Raum ist im Schulgebäude rechts von der Halle)

Vorsorgevollmacht - Patientenverfügung

14zgo010 - Dr. Alexander Lutzi, Notar
Kursort: Rathaus Oberdischingen, Schloßplatz 9, Sitzungs- und Kultursaal,
Dienstag, 28.10.2014, 19:30 Uhr
Gebühr: 3,00 €

Viel zu wenig Menschen denken daran, ihre Vorsorge für weniger gute Zeiten zu treffen, namentlich für den Fall, dass sie infolge eines Unfalls, Krankheit oder Alters ihre eigenen Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können. Fehlt es an entsprechender Vorsorgeregulungen, wird im Bedarfsfall vom Betreuungsgericht ein Betreuer als gesetzlicher Vertreter bestellt. Hiergegen kann



Vorsorge getroffen werden durch die Erteilung einer Vorsorgevollmacht, einer Betreuungsverfügung und einer Patientenverfügung. Auf was man dabei achten muss, welche Vor- und Nachteile es gibt, erfahren Sie in dieser Veranstaltung.

Ein bunter Mix aus Zaubertricks (7 - 11 Jahre)

14zgo028 - Tommy Reichle
Kursort: Grund- und Werkrealschule Oberdischingen, Ziegelweg 16, Mehrzweckraum
Tage, Uhrzeit: Donnerstag 30.10.2014, und Freitag, 31.10.2014, 10:00 Uhr – 12:00 Uhr
Anmeldung bis: 23.10.2014
Gebühr: 19,00 € (inklusive Materialkosten (weitere Geschwister-Ermäßigung möglich - siehe "Geschäftsbedingungen")
Toll- wie geht das denn? - Das interessiert doch immer wieder, wenn man Zaubertricks sieht. Tommy Reichle möchte euch einige Zaubertricks verraten und ihr dürft sie auch gleich selber ausprobieren. Gezaubert wird mit Seil, Karten, Münzen und Alltagsgegenständen. Solltet ihr einen Zauberkasten haben, so dürft ihr diesen gerne mitbringen.
Bitte mitbringen: Schere, Klebestifte. (Materialkosten: 5,00 € sind in der Kursgebühr enthalten).

Öpfingen

Kabarett Maul & Clownseuche - "Das Geheimnis glücklicher Männer" - von und mit Klaus Bäuerle

Kulturraum "Unteres Schloss", Öpfingen, Schloßhofstr. 10
Tag, Beginn: Samstag, 27.09.2014, 20:00 Uhr
Vorverkauf: 12,00 € (ermäßigt: 10,00 €)
Abendkasse: 14,00 € (ermäßigt: 12,00 €)
Kartenvorverkauf: Rathaus Öpfingen, Telefon: 07391 70840. -

Tipps & Tricks in Word 2013

14zgo074 Hubert Kneißle
Kursort: Grundschule Öpfingen, EDV-Raum
Dauer: 4 Termine, 11 Unterrichtsstunden
Tag, Uhrzeit: mittwochs, 19:00 Uhr – 21:00 Uhr
Kursbeginn: 08.10.2014
Anmeldung bis: 01.10.2014
Gebühr: 52,00 € (ermäßigt: 44,00 €)

Winterliche Teekreationen

14zgo013 - Sybille Regina Braun, Diplom-Biologin
Kursort: Begegnungsraum, Gemeindebücherei Öpfingen, Schloßhofstraße 12
Tag, Uhrzeit: Donnerstag, 16.10.2014, 19:30 Uhr – 21:00 Uhr
Anmeldung bis: 09.10.2014
Gebühr: 6,00 € (ermäßigt: 5,00 €)

Freude am Gestalten! Töpfern für Kinder (ab 10 Jahren)

14zgo032 Renate Gaissmaier
Kursort: Grundschule Öpfingen, Schulstraße 27, Werkraum
Dauer: 3 Termine, 8 Unterrichtsstunden
Tag, Uhrzeit: freitags, 16:00 Uhr – 18:00 Uhr
Kursbeginn: 17.10.2014
Anmeldung bis: 10.10.2014
Gebühr: 24,00 €
Kurstermine im Einzelnen: 17.10./24.10./07.11./

Kreatives Töpfern für Erwachsene - Kunstobjekte für Haus und Garten

14zgo024 - Renate Gaissmaier
Kursort: Grundschule Öpfingen, Schulstr. 27, Werkraum
Dauer: 3 Termine, 12 Unterrichtsstunden
Tag, Uhrzeit: montags, 19:30 Uhr – 22:30 Uhr
Kursbeginn: 20.10.2014
Anmeldung bis: 13.10.2014
Gebühr: 33,00 € (ermäßigt: 28,00 €)
Kurstermine im Einzelnen: 20.10./27.10./10.11./2014

Die private Pflegezusatzversicherung

14zgo011 - Walter Schreiner, Versicherungskaufmann
Kursort: Begegnungsraum, Gemeindebücherei Öpfingen, Schloßhofstraße 12
Donnerstag, 23.10.2014, 19:30 Uhr
Gebührenfrei!

Tanzen für Paare - Fortgeschrittene

14zgo019 Tobias Rieber, Tanzlehrer ADTV
Kursort: Mehrzweckraum Schule, Öpfingen
Dauer: 8 Termine, freitags, 20:00 Uhr – 21:45 Uhr
Kursbeginn: 24.10.2014
Anmeldung bis: 17.10.2014
Gebühr: 65,00 € (keine Ermäßigung möglich)

Mit leichten Häkelmaschen zum tollen Loop

14zgo033 - Elke Sontheimer
Kursort: Begegnungsraum, Gemeindebücherei Öpfingen, Schloßhofstraße 12
Dienstag, 28.10.2014, und Mittwoch, 29.10.2014, 14:00 Uhr – 17:00 Uhr
Anmeldung bis: 21.10.2014
Gebühr: 14,00 €

Griesingen

Beckenbodengymnastik und Kräftigung der Rückenmuskulatur für Frauen jeden Alters

14zgo047 - Irene Schlenker, Hebamme
Kursort: Rathaus Griesingen, Alte Landstraße 51, großer Sitzungssaal
Dauer: 10 Termine, dienstags, 19:30 Uhr – 20:30 Uhr
Kursbeginn: 30.09.2014, Anmeldungen sind noch möglich
Gebühr: 51,00 € (ermäßigt: 43,00 €)

Hülsenfrüchte in Ernährung und Heilkunde

14zgo012 - Sybille Regina Braun, Diplom-Biologin
Kursort: Rathaus Griesingen, Alte Landstraße 51, großer Sitzungssaal
Mittwoch, 01.10.2014, 19:30 Uhr
Anmeldung bis: 24.09.2014
Gebühr: 6,00 € (ermäßigt: 5,00 €)

Spaziergang entlang des Hauptgrabens

14zgo015 - Sybille Regina Braun, Diplom-Biologin
Treffpunkt: Parkplatz an der Waldkapelle Griesingen, Waldstraße
Tag, Uhrzeit: Samstag, 25.10.2014, 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Anmeldung bis: 18.10.2014
Gebühr: 8,00 € (Kinder in Begleitung eines Erwachsenen sind frei)
Bitte gutes Schuhwerk anziehen, da kein befestigter Weg vorhanden ist.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde
Oberdischingen



Samstag, 27. September 2014

Messe vom 26. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Vinzenz von Paul, Priester, Ordensgründer † 1660

13.00 Uhr Wortgottesfeier und Trauung von Robert Lorenz und Bernarda Petricevic (Diakon Gaschler)
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Rißtissen

Sonntag, 28. September 2014 26. Sonntag im Jahreskreis
Caritas-Kollekte

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Griesingen
10.30 Uhr Erntedankfest in Oberdischingen
11.45 Uhr Tauffeiern von Jolina Füss, Gotenstr. 4/1
und Lukas und Lilly Ott, Gartenstr. 16
18.30 Uhr Rosenkranzgebete in der Pfarrkirche



Montag, 29. September Hl. Michael, Gabriel und Rafael, Erzengel

18.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Dreif.kirche

19.00 Uhr Messfeier in der Dreifaltigkeitskirche

Für † Hedwig Jakobs

Für † Rafael Schiedel

Für † Josef Braig

Für † Anneliese Schlang

Dienstag, 30. September Hl. Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer † 420

18.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Dreifaltigkeitskirche

19.00 Uhr Messfeier in Rißtissen

Mittwoch, 1. Oktober Hl. Theresia vom Kinde Jesus, Ordensfrau, Kirchenlehrerin † 1897

18.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche

Donnerstag, 2. Oktober Heilige Schutzengel

18.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche

19.00 Uhr Messfeier in Öpfingen

Freitag, 3. Oktober Freitag der 26. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche

19.00 Uhr Messfeier in Griesingen, anschl. Anbetung

Samstag, 4. Oktober 2014 Messe vom 27. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer † 1226

14.30 Uhr Trauungsgottesdienst von Peter Häußler und Michaela Zagst und Tauffeier von Hannah Häußler

19.00 Uhr Erntedankfest in Öpfingen

Sonntag, 5. Oktober 2014 27. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Erntedankfest in Rißtissen

10.30 Uhr Erntedankfest in Griesingen

18.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche

Ministrantendienst:

Sonntag, 28.09., 10.30 Uhr

Hannah Gäntgen – Paul Eberhardt

Manuel Gäntgen – Theresa Volz

Miriam Gäntgen – Christiane Schmid

Jochen Werner – Florian Werner

W: Stefan Schmid – Michael Schmid



Montag, 27.10., 19.00 Uhr (Dreif.)

Axel Königer – Jannik Kästle

Susanna Denkinger – Elisabeth Denkinger

Samstag 04.10. 14.30 Uhr (Hochzeit)

Hannah Gäntgen – Tamara Guter

Manuel Gäntgen – Julia Guter

Erntegaben

Am Sonntag, 28. September 2014 feiern wir in Oberdischingen das Erntedankfest. Wer für den Erntealter Früchte aus Garten und Feld spenden möchte, darf diese am Freitag, 26. September in die Pfarrkirche bringen. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür im Voraus.

Caritas-Sonntag am 28. September 2014

„Hier und jetzt helfen“. Unter diesem Motto ruft die Caritas vom 20. bis zum 28. September zur Caritas-Sammlung auf. Die Spenden werden für Hilfsangebote direkt vor Ort eingesetzt. Spätestens mit den Bildern von den Dramen vor Lampedusa und den eindringlichen Worten von Papst Franziskus ist endgültig klar: Verantwortung und menschliche Solidarität dürfen nicht am heimischen Gartenzaun enden! Die Not der Menschen von weit weg ist ganz nahe gerückt und sucht eine Antwort. Darum haben die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter der Caritas ihren Einsatz für Menschen die als Flüchtlinge zu uns kommen, noch einmal entschieden verstärkt, um ihnen in der Fremde eine Zukunft zu erschließen. Sie unterstützen ganz besonders die Familien, mit Beratungsdiensten, sie vermitteln Sprachkurse und begleiten sie, damit Eltern und Kinder sich hier zurechtfinden. Damit dieses Hilfenetz, auch für Familien die hier leben und in Not geraten sind, weiterhin verlässlich bestehen bleibt, ist die Caritas bei ihrer Arbeit immer auf Spenden angewiesen. Informationen liegen in der Pfarrkirche aus.



Gott der Herr rief in die Ewigkeit

Anna Maria Herzog, Auf der Schießmauer 5, 94 Jahre. Der Herr schenke ihr die ewige Freude.

Projektchor ...

Liebe singbegeisterte Jugendliche & Erwachsene!

Der diesjährige Projektchor freut sich zur zweiten Probe noch über Unterstützung.

Wir treffen uns noch zu 5 weiteren Proben jeweils von 20-22 Uhr im Haus-Maria-Königin:

2. Fr. 26.9.; 3. Fr. 10.10.; 4. Fr. 17.10.; 5. 24.10. wird verlegt auf Sa. 25.10. und 31.10.

Mit unseren Liedern möchten wir dann am So. den 2. Nov. den Gottesdienst mitgestalten.

Vielleicht sind sie kurzentschlossen und stoßen am Freitag dazu? Wir freuen uns! Bei Fragen melden sie sich bitte bei Christiane Denkinger (Tel.: 07305-935197 oder Denkinger@gmx.net)

Vorschau:

Einladung zum KIRCHWEIHFEST am Sonntag 12. Oktober

Am Sonntag 12. Oktober ab 14.00 Uhr lädt die Kirchengemeinde wieder alle Bürger zu einem Gemeindegottesdienst bei Kaffee und Kuchen in das Gemeindehaus Maria Königin ein.

Für die Kinder wird um 15.00 und 16.30 Uhr ein Theaterstück mit dem „Kasperle“ aufgeführt.

Später bieten wir die Möglichkeit zum abendlichen Vesper mit Tellersulzen, Wienerle und Wurstsalat.

Merken Sie sich diesen Termin heute schon vor!

(Kuchenspenden dürfen bei Frau Monika Schiewe, Tel. 8980 oder Frau Anna Oswald, Tel. 5959 angemeldet werden.)

Rauchfleischverkauf

Am Samstag 11. Oktober 2014 verkaufen wir im Gemeindehaus wieder Rauchfleisch, Dosenwurst und viele verschiedene Sorten Marmelade.

Gebetsanliegen des Papstes für den Monat Oktober

1. Gott schenke Frieden, wo Krieg und Gewalt herrschen.
2. Der Sonntag der Weltmission entzünde in jedem den Wunsch, das Evangelium zu verkünden.

Pfarrbürozeiten:

Montag von 9.00 bis 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag 14.30 bis 17.30 Uhr

Telefon: 07305/91 98 65, Fax: 91 98 66,

E-Mail: kathpfarramt.oberdischingen@drs.de

www: se-donau-riss.drs.de

Sprechstunden nach Vereinbarung

Pfarrer Dr. Harald Talgner, Tel. 07305/7242

Gemeindereferentin Ulrike Much (Pfarrbüro Rißtissen)

Tel. 07392/80297 E-Mail: ulrike.much@drs.de

Mesner:

Michael Schenk Tel. 23763

Konto Kath. Kirchengemeinde Oberdischingen

Raiba Ehingen-Hochsträß Nr. 585 347 000 (BLZ 600 693 46)

IBAN DE47 6006 9346 0585 3470 00

BIC: GENODES1REH

28. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Prophet Jesaja 25,6-10a

2. Lesung: Brief des Apostels Paulus an die Philipper 4,12-14.19-20

Evang. Kirchengemeinde Ersingen

Oberdischingen, Öpfingen und Rißtissen Ev. Pfarramt Ersingen Pfarrer Gunther Wruck Tel. 07305-7248

Vikariat Öpfingen

Vikarin Martina Schlagenhauf, Tel. 07391 - 7726692

Freitag, 26.09.

16.30 - 19.00 Uhr Bücherei geöffnet



Sonntag, 28.09. 15. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst in der Franziskuskirche

(Opfer für den Erhalt der Franziskuskirche) (Pfarrer Gunther Wruck)

9.30 Uhr Kinderkirche (Beginn im Gemeindehaus)

10.45 Uhr Monatsgottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin Öpfingen

mit Heiligem Abendmahl (Traubensaft aus Einzelkelchen)

(Opfer für den Erhalt der Franziskuskirche) (Pfarrer Gunther Wruck)

Dienstag, 30.09.

9.45 - 11.15 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

16.00 - 17.30 Uhr Bücherei geöffnet

Mittwoch, 01.10.

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

20.15 Uhr Chorprobe

Kinderkirche

Liebe Kinder,

wir starten am 28. September 2014 wieder mit der Kinderkirche nach der Sommerpause.

Wir treffen uns um 9.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus.

Wir freuen uns auf euch und auf neue Gesichter!

Euer Kinderkirch-Team

Gottesdienst zum Erntedankfest am 5. Oktober 2014 mit Gästen aus Cochabamba/Bolivien

Am Sonntag, 5. Oktober 2014, feiern wir um 9.30 Uhr Erntedank-Gottesdienst in der Franziskuskirche Ersingen. In diesem Jahr feiern wir diesen Gottesdienst gemeinsam mit Gästen aus Cochabamba/Bolivien und der Gruppe der Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Fünf Männer aus der Stiftung „Estrellas en la calle“, das heißt zu deutsch: „Sterne in der Straße“, sind von 3. bis 6. Oktober 2014 zu Gast in unserer Kirchengemeinde. Felix Wruck, Sohn unserer Pfarrfamilie, war von August 2012 an ein Jahr lang als Missionar auf Zeit in einem der Projekte im Rahmen eines Freiwilligendienstes in Cochabamba, der drittgrößten Stadt Boliviens mit etwa 600.000 Einwohnern. Die Stiftung Estrellas en la calle unterstützt Kinder und deren Familien, die von Armut bedroht sind, um sie vor einem Leben auf der Straße zu bewahren oder um ihnen zu helfen, das Leben auf der Straße zu verlassen.

Der Gesangverein Frohsinn Ersingen, der Spätlese-Seniorenachmittag unserer Kirchengemeinde, die Veranstaltungsreihe Christsein bewegt, die Ev. Kirchengemeinde Ersingen und viele Einzelpersonen haben dieses Projekt in einem der ärmsten Länder Südamerikas in den vergangenen beiden Jahren mit Spenden großzügig unterstützt. Nun besteht die Gelegenheit, mit und durch die Gäste aus Bolivien einen direkten und persönlichen Eindruck und Information aus erster Hand zu erhalten. Darüber hinaus bereichert die Gruppe den Gottesdienst musikalisch.

P.S.: Die Gästegruppe aus Bolivien ist auch beim diesjährigen Weinfest des Gesangvereins „Frohsinn“ Ersingen am Samstag, 4. Oktober, ab 20 Uhr zu sehen und zu hören – musikalisch und mit einer kurzen Information über die Arbeit, die vor Ort geschieht ... und: die Gäste aus Bolivien freuen sich über jede kleine oder größere Spende, die direkt und ausnahmslos der Arbeit der Stiftung in Cochabamba zu Gute kommt!

Erntegaben für den Erntedankaltar

Wir freuen uns über Ihre Erntegaben zur Gestaltung des Erntedankaltars, die Sie am **Freitagnachmittag, 03. Oktober, von 14.00 bis 18.00 Uhr, und am Samstagvormittag, 04. Oktober, von 9.00 bis 12.00 Uhr in der Pfarrgarage neben der Franziskuskirche einstellen können** (das Garagentor ist in dieser Zeit nur geschlossen – nicht abgeschlossen!)

Die Erntegaben kommen zum einen Teil den Kindern im Kindergarten in Ersingen zu gute, zum anderen Teil den Aufgaben der Diakonie im Kirchenbezirk. Auch in diesem Jahr freut sich die Tagesstätte für Wohnungslose in Biberach auf Erntedankgaben aus Ersingen, sowohl Früchte aus Feld und Garten wie über „Dauerhaftes“ (z.B. Mehl oder Nudeln).

Schon vorab: Herzlichen Dank für Ihre Bereitschaft zur Gestaltung eines bunten Erntedankaltars mit gutem Zweck!

Schulnachrichten

Grund- und Werkrealschule Oberdischingen

Grund- und Werkrealschule Oberdischingen

32 neue Schüler an der Grund- und Werkrealschule

Zum neuen Schuljahr wurden an der Grund- und Werkrealschule Oberdischingen 32 neue Schüler aufgenommen.

Allen Schülerinnen und Schülern wünschen wir eine schöne und erfolgreiche Schulzeit in Oberdischingen.

R. Allgaier, Rektor



Schule und Schüler freuen sich über 32 Neuanmeldungen

Kilian-von-Steiner-Schule Laupheim

Förderverein für berufliche Fortbildung an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach e.V.

Im Herbst und Winter bietet der Förderverein mehrere interessante Kurse an. Die Kurse finden in den PC- Räumen bzw. modernen Werkstätten der Kilian-von-Steiner-Schule Laupheim statt. Nähere Informationen zu den Kursen, Materialkosten und Gebühren finden Sie unter www.kvs-schule.de.

Einführung in ACCESS 2010

Die Teilnehmer lernen die Grundlagen eines Datenbanksystems anhand von Microsoft ACCESS 2010 kennen. Mit Hilfe eines durchgängigen Beispiels werden die Teilnehmer befähigt, eine Datenbank, Abfragen und Auswertungen zu erstellen.

Voraussetzungen zur Teilnahme sind Grundkenntnisse in der Bedienung des PCs und eines Tabellenkalkulationsprogramms z.B. Excel.

Der Kurs findet an 4 Abenden vom 02.10.2014 bis 23.10.2014 jeweils donnerstags von 18- 20.15 Uhr statt.

Grundlagen der Holzbearbeitung

In diesem Kurs werden die wichtigsten Grundlagen zur Holzbearbeitung theoretisch und praktisch vermittelt.

Termine:

Kurs 1: Samstag, 18.10.2014 9:00 –16:30 Uhr (9UE)

Kurs 2: Samstag, 08.11.2014 9:00 –16:30 Uhr (9UE)

Kurs 3: Samstag, 10.01.2015 9:00 –16:30 Uhr (9UE)

Cajon-Kurs „Bauen und Spielen“

Auf den ersten Blick eine einfache Holzkiste, die sich aber schnell in ein beliebtes Schlaginstrument verwandelt, welches in vielen Musikrichtungen eingesetzt werden kann.

Termine:

Kurs 1: Samstag, 25.10.2014 9:00 –16:30 Uhr (9UE)

Kurs 2: Samstag, 15.11.2014 9:00 –16:30 Uhr (9UE)

Kurs 3: Samstag, 17.01.2015 9:00 –16:30 Uhr (9UE)

Fräsen von Holzverbindungen

Mit Hilfe der Oberfräse und einer Vorrichtung werden in diesem Kurs Zinkverbindungen hergestellt. Diese optisch ansprechende Verbindungstechnik wird häufig im Möbelbau verwendet und gibt großen Spielraum in der Gestaltung.

**Termine:**

Kurs 1: Samstag, 29.11.2014 9:00 –16:30 Uhr (9UE)

Kurs 2: Samstag, 31.01.2015 9:00 –16:30 Uhr (9UE)

**Förderverein der
Grund- und Werkrealschule Oberdischingen**
**Förderverein der GWRSO**

Liebe Schüler, Liebe Eltern,
das neue Schuljahr hat nun schon begonnen, und die Schüler die zur Mittagspause nicht nach Hause fahren wollen und lieber chillen und ihre Pause entspannt mit ihren Freunden verbringen wollen, bieten wir ab sofort wieder regelmäßig in unserem Chill-outroom unsere Mittagsbetreuung/Hausaufgabenbetreuung und frisch gekochtes Mittagessen mit Gemüse oder Salat, Nachtisch und Getränk nach Wahl an.

Die Gesamtkosten belaufen sich dabei auf 4.- Euro gesamt, aufgeteilt für 2.- Euro für das Essen und 2.- Euro für die Betreuung. Während der Mittagsbetreuung wird gespielt, Jahreszeitlich entsprechend gebastelt, getanzt, sport gemacht uvm....aber vor allem haben wir alle gaaaaanz viel Spaß zusammen!!!

Die Betreuerinnen Frau Dittrich, Frau Saager und unsere Super Omi Frau Stemmer freuen sich nach der Sommerpause schon sehr auf die Kinder und auf jeden Neuzugang.

Aktuell Wissenswertes

Leben schenken durch eine Blutspende DRK-Blutspendedienst lädt ein

Viele Patienten haben nach schweren Verkehrsunfällen, Organtransplantationen, Operationen oder Krebserkrankungen ohne Blutprodukte keine Überlebenschance. Daher bittet der DRK-Blutspendedienst um eine Blutspende **Donnerstag, dem 09.10.2014 von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr Turn- und Festhalle, Ziegelweg 14, 89610 OBERDISCHINGEN**

Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zur Vollendung des 71. Lebensjahres, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende Personalausweis mitbringen.

Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Jetzt hydraulisch abgleichen

Im Winter viel Energie sparen - Die Heizungsanlage rechtzeitig fit machen

Ungern denken die meisten Menschen jetzt schon an die Heizperiode. Doch wer vor der kalten Jahreszeit die Einstellungen am Heizsystem prüfen und richtig einstellen lässt, kann laut der Regionalen Energieagentur Ulm eine Menge Energie und Kosten sparen.

Kontakt: Regionale Energieagentur Ulm, Olgastraße 95, 89073 Ulm, Tel. 0731-173270
info@regionale-energieagentur-ulm.de
www.regionale-energieagentur-ulm.de

Landratsamt Alb-Donau-Kreis



**Der „Ulmer Mehlspur“ mit dem Smartphone folgen
Elektronische Schnitzeljagd zum Thema Brot für Jugendliche**
Was passiert mit geerntetem Getreide, damit es zu Brot verarbeitet werden kann? Und aus welchen Zutaten wird Brot hergestellt?

Die Antwort darauf gibt es bei einer elektronischen Schnitzeljagd, die das Landratsamt Alb-Donau-Kreis für Jugendliche im Alter von 12 bis 15 Jahren organisiert hat.

Die „Ulmer Mehlspur“ findet am 28. Oktober von 15 bis 18 Uhr statt. Start ist jeweils im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Schillerstraße 30 in Ulm.

Benötigt wird ein Smartphone oder ein Tablet-PC mit Internet-Flat. Für den Workshop wird ein Kostenbeitrag erhoben.

Anmelden kann man sich bis zum 24. Oktober beim Fachdienst Landwirtschaft im Landratsamt unter ernaehrung@alb-donau-kreis.de oder unter der Telefonnummer 07 31 / 1 85-31 75 (jeweils montags von 13 bis 16 und mittwochs von 8 – 12 Uhr).

Lehrgänge für den Privatwald an den Forstlichen Bildungszentren des Landesbetriebs ForstBW

An den Forstlichen Bildungszentren und Hauptstützpunkten des Landesbetriebs ForstBW werden im Zeitraum von Oktober bis Dezember 2014 wieder Lehrgänge angeboten, die sich insbesondere an Privatwaldbesitzer richten. Alle Informationen hierzu erhalten Sie beim:

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Tel: 0 73 28 / 96 03-13, Fax: 0 73 28 / 96 03-44, E-Mail: fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de
Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe, Tel: 07 21 / 9 26-33 91, Fax: 07 21 / 9 26-62 97, e-mail: FBZ.Karlsruhe@forst.bwl.de
Hauptstützpunkt Mochental, Mochental 14, 89584 Ehingen
Anmeldung über: Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Ulrike Gebele, Tel.: 07 31 / 1 85-16 41, Fax: 07 31 / 1 85-22 16 41; E-Mail: Ulrike.Gebele@alb-donau-kreis.de

Das gesamte Lehrgangsangebot des Landesbetriebs ForstBW finden Sie im Internet unter www.wald-online-bw.de sowie bei der Unteren Forstbehörde an Ihrem Landratsamt in der Broschüre aktiv für den Wald – Bildungsangebot 2014 des Landesbetriebs ForstBW.

Backen im Backhaus:

Aktion für Kinder und Erwachsene in Asch und Ennabeuren

Leckeres Brot, Kleingebäck und Kuchen ganz traditionell in einem mit Holz beheizten Backhaus backen: Dazu lädt der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamts Alb-Donau-Kreis Kinder ab sieben Jahre und Erwachsene in die Backhäuser nach Blaubeuren Asch und Heroldstatt-Ennabeuren ein.

Der Termin in Asch ist am Samstag, den 11. Oktober von 8:30 bis 13 Uhr für Erwachsene und von 14 bis 17 Uhr für Kinder. Treffpunkt ist am Backhaus.

Der Termin in Ennabeuren ist am Samstag, 18. Oktober von 8:30 bis 13:00 Uhr für Erwachsene und von 14 bis 17:30 Uhr für Kinder. Treffpunkt ist am Backhaus.

Anmelden kann man sich beim Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes per E-Mail unter ernaehrung@alb-donau-kreis.de oder telefonisch, montags von 13 bis 16 Uhr oder mittwochs von 8 bis 12 Uhr unter der Nummer 07 31 / 1 85-31 75.

Für Lebensmittel wird ein Kostenbeitrag erhoben.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg:

Witwerrente steigt, Witwenrente sinkt

Immer mehr Männer erhalten eine Hinterbliebenenrente. Männer haben erst seit 1986 den gleichen Anspruch auf eine Hinterbliebenenrente wie ihre Ehefrauen.

Auch für die Hinterbliebenenrente gilt: Eine Rente muss beantragt werden.

Dann erhält die Witwe oder der Witwer in den ersten drei Monaten nach dem Tod die volle Höhe der Rente des verstorbenen Ehepartners. Erst nach diesem sogenannten Sterbevierteljahr wird geprüft, wie weit eigenes Einkommen angerechnet wird.

Nähere Informationen zum Thema bietet die kostenlose Broschüre »Hinterbliebenenrente: Hilfe in schweren Zeiten«. Angefordert werden kann die Broschüre telefonisch unter 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de). Noch schneller geht das



Herunterladen von der Internetseite www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Weitere Auskünfte gibt es über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V. informiert

Fachmesse Besser Sehen in Stuttgart am 7.11. 2014 ---- Die Nikolauspflge, Stiftung für blinde und sehbehinderte Menschen, veranstaltet bereits zum 6. Mal die Fachmesse Besser Sehen. An der Kombination von Hilfsmittelmesse, Vortragsveranstaltung und Infomarkt beteiligen sich zahlreiche Organisationen, Verbände und öffentliche Einrichtungen. Menschen mit eingeschränktem Sehvermögen jeden Alters, aber auch Angehörige, Augenärzte, Rehabilitationsträger, Arbeitgeber und Fachkräfte aus der Alten- und Behindertenhilfe finden hier wertvolle Informationen. Termin: 7. 11.2014, 10 bis 17 Uhr, Ort: TREFFPUNKT Rotebühlplatz, Rotebühlplatz 28 A, 70173 Stuttgart. Weitere Informationen unter www.fachmesse-besser-sehen.de.

Verbraucherzentrale Energieberatung berät kostenlos zum Stromsparen bei Unterhaltungselektronik

„Und was hängt bei ihnen alles an der Dose?“ Diese Frage stellt die Verbraucherzentrale Energieberatung ab 22. September in einer bundesweiten Beratungsaktion. Verbraucher erfahren in der kostenfreien persönlichen Beratung, wie viel Strom Smartphone, TV, Notebook und Co. verschlingen, wie der Verbrauch wirksam gedrosselt werden kann und was bei der Geräteauswahl wichtig ist.

An bundesweit über 600 Standorten beraten Experten der Verbraucherzentrale Energieberatung im Rahmen der Aktion „Und was hängt bei Ihnen alles an der Dose?“ kostenlos zu allen Fragen rund ums Stromsparen bei Unterhaltungselektronik. Das Angebot richtet sich an alle privaten Verbraucher. Die Beratung findet nach Terminvereinbarung unter 0800 – 809 802 400 (kostenfrei) in der nächstgelegenen Beratungsstelle statt. Den Gutschein zur Aktion erhalten Interessierte auch in einer Beratungsstelle oder als Download auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de. Die Aktion endet am 31.10.2014.

Bei allen Fragen zum Energiesparen hilft auch sonst die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Vereinsmitteilungen

DLRG

Ortsgruppe Oberdischingen-Erbach



ACHTUNG!

Wegen den Renovierungsarbeiten beginnt das Hallentraining in Oberdischingen erst am **06. Oktober 2014** .

Trainingszeiten:

Ab dem 6.10.2014 beginnt das Training zu den üblichen Zeiten:
Montag: 1. Gruppe – 17:45 bis 18:30/ 2. Gruppe -18:30 bis 19:15/
3. Gruppe – 19:15 bis 20:00/ 4. Gruppe – 20:00 bis 20:45. **Diens- tag:** 1. Gruppe – 17:15 bis 18:00/ 2. Gruppe – 18:00 bis 18:45/
3. Gruppe 18:45 bis 19:30. Um pünktliches Erscheinen wird ge- beten.

Eure Trainerteams

Homepage: www.oberdischingen-erbach.dlrg.de

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Oberdischingen



Bereitschaft & Feldküche

Dienstabend/Feldküchenabend

Unser nächster Dienstabend/Feldküchenabend findet am **Montag, den 29. September** im DRK-Heim im Rathaus Oberdischingen statt. Beginn ist um **20 Uhr**.

Martin Lander, Schriftführer

Eltern-Kind-Gruppe Oberdischingen



Flohmarkt "Rund ums Kind"

Am Sonntag, den 28. September 2014 findet der Oberdischinger Flohmarkt "Rund ums Kind für Selbstverkäufer statt"

Verkauf ist von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr in der Turnhalle.

Angeboten werden Herbst- und Winterbekleidung bis Größe 176, Schuhe, Spielsachen, Bücher, Kinderwagen, Autositze, Umstandsmode, ...

Wir freuen uns auf viele Besucher.

Während des Flohmarkts gibt es Kaffee und Kuchen - auch zum Mitnehmen.

Das Muki-Team

Liederkranz Oberdischingen 1837



Das war unser Ausflug

Liebe Freunde des Gesangs,

Glück muss der Mensch haben und wir hatten bei unserem Aus- flug sehr viel Glück.

Fünf Mal haben wir Regen erlebt, zum Teil unwetterartig; aber wir waren jedes Mal unter Dach. Im Bus, im Schiff, im Hotel – keiner wurde nass!

Samstag früh Regen, Abfahrt hinter Stuttgart aufklaren und im Kraichgau Sonnenschein, gerade rechtzeitig für unser 2. Früh- stück.

Weiterfahrt nach Neckarsteinach dort einschiffen und Fahrt (bei Regen) nach Heidelberg.

Heidelberg begrüßt uns mit Sonnenschein. 2 Stunden Stadtfüh- rung, danach 2 Stunden zur freien Verfügung, das war genügend Zeit für einen Schlossbesuch.

Weiterfahrt nach Oberderdingen dort Übernachtung im Hotel. Gut- tes Essen, gute Stimmung und bei lauer Luft Ausklang des ersten Tages auf der Freiterrasse.



Ständchen vor dem Weintor



Nachts gegen 1.00 Uhr ein schweres Gewitter mit Starkregen. Frühstück bei Regen und Abfahrt bei Regen Richtung Rheintal. Es hellte auf und die Sonne schien plötzlich und sofort war auch wieder eine Superstimmung im Bus.

Unser eigener Reiseleiter gab auch immer wieder Erklärungen; so z.B. über das Hambacher Schloss, die Burg Trifels, den Teufelstisch, den Jungfernsprung. An der Burg Berwartstein machten wir eine längere Pause mit Möglichkeit der Besichtigung, Später ging es weiter an das Weintor. Mit einem Ständchen unter dem Weintor begann eine Pause, bei der alle den dort berühmten Flammkuchen probieren konnten.

Weiterfahrt nach Frankreich, genauer ins Elsass (die Elsässer bestehen auf diesen Unterschied) entlang der Blumenstrasse durch Hunsbach der nachgewiesen schönsten Ortschaft Frankreichs. Unser politischer Beitrag dieses Ausfluges war ein Besuch der Maginot-Linie. Den Eingang des Fort Schoenenbourg und die mächtige Anlage schauten wir uns von Bus aus an. In Hatten aber stiegen wir aus und hatten eine sehr interessante Einweisung. Die Infanterie-Casematte Esch wurde zu einem Museum hergerichtet und beeindruckte alle durch die Enge, in der hier Menschen leben und kämpfen mussten. Auch der ungeheure technische Aufwand beeindruckte enorm. 100 Jahre nach Beginn des ersten und 75 Jahre nach Ende des zweiten Weltkrieges hatten wir hier unseren besinnlichen Ausklang des Ausfluges. Bis zur Abfahrt wurde aber noch recht heftig diskutiert.

Unseren letztendlichen Abschluss feierten wir im Lamm in Asch. Ach so, Regen: durch den gesamten Schwarzwald und auf der Alb regnete es in Strömen – aber wir waren ja im Bus.

Gegen 21.00 Uhr erreichten wir Oberdischingen und alle waren zufrieden über diesen Ausflug, den wir mit viel Glück trocken genießen konnten.

Erwin Berner

Musikverein Oberdischingen e.V.



Offene Probe

Am Dienstag, 7. Oktober gestaltet der Musikverein eine offene Probe der aktiven Kapelle. Zu dieser Probe möchten wir alle interessierten Musiker und Jugendlichen der Jugendkapelle aus Oberdischingen einladen.

Sie haben früher schon einmal ein Instrument gespielt und wollen wieder einsteigen?

Dann kommen Sie am 7. Oktober einfach bei uns im Musikerheim vorbei. Beginn der Probe ist um 20 Uhr. Gerne darf auch gleich mitgespielt werden, oder einfach erst einmal zugehört werden. Unser Dirigent Markus Osmakowski wird erklären und zeigen, wie eine Musikprobe abläuft.

Bei Fragen stehen er und die Musiker gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf zahlreiche Interessenten.

Euer Musikverein Oberdischingen

Vorankündigung Abschiedsparty Sixpäch

Am Freitag, 24. Oktober hat Sixpäch in Oberdischingen ihren letzten Auftritt. Sichern Sie sich noch Karten für die Abschiedsparty! Eintrittskarten erhalten Sie bei der Bäckerei Volz in Oberdischingen und der Metzgerei Weinbuch in Ehingen. Auch direkt bei den Auftritten von Sixpäch können die Eintrittskarten erworben werden. Aufgrund der regen Nachfrage ist bisher keine Abendkasse geplant.

Einlass ist um 18 Uhr, Beginn um 19.30 Uhr. Es sind keine Platzreservierungen möglich und es gibt keine Sitzplatzgarantie. Es werden kalte und warme Speisen (u. a. Schweinebraten) angeboten. Für das leibliche Wohl ist also bestens gesorgt.

Es gilt an diesem Abend das Jugendschutzgesetz, das heißt es darf jeder (ohne Altersbegrenzung) mit entsprechender Einhaltung aller Maßnahmen die Party besuchen.

Für die unter 18-Jährigen: Einlass nur mit dem PARTYPASS und den Ausweis mitbringen

Für die unter 16-Jährigen: Einlass in Begleitung der Eltern oder einer erziehungsberechtigten Person

1. Oberdischinger Vereinsolympiade

An alle Vereine im Ort, liebe Vereinskollegen, der Musikverein möchte euch zur 1. Oberdischinger Vereinsolympiade am 26. Oktober einladen.

Die Olympiade findet am Oktoberfestsonntag in der Festhalle statt. Start ist gegen 14 Uhr, Dauer ca. 2 Stunden.

Eine Mannschaft besteht aus vier Personen. Der Wettkampf ist so aufgebaut, dass nicht immer die ganze Mannschaft an den einzelnen Stationen gebraucht wird. Wer mitspielt, entscheidet die Mannschaft. Es dürfen sich auch mehrere Mannschaften pro Verein anmelden.

Außerdem ist der Wettkampf abwechslungsreich zusammengestellt, sodass für jeden was dabei sein dürfte.

Einen Tipp können wir euch noch geben: Das Publikum wird mit-einbezogen, bringt also eure Fans mit.

Die besten drei Mannschaften erhalten einen Preis, der Sieger bekommt einen Wanderpokal. Um genauer planen zu können, ist der **Anmeldeschluss am 12. Oktober**. Anmeldungen unter: 07305/956706 oder wuchenaue@googlemail.com

Wir hoffen, dass die Olympiade bei euch großen Zuspruch findet und freuen uns auf euer Kommen.

Euer Musikverein Oberdischingen

Thomas Wuchenaue

Museumsverein Oberdischingen e.V.

Malefiz

Fragt man außerhalb Oberdischingens jemand, was das Wort „Malefiz“ bedeute, wird man in den meisten Fällen die Antwort bekommen, dieses Wort kenne man nicht. Der eine oder die andere meinen allenfalls, das sei der Name eines Würfelspiels.

Ganz anders in Oberdischingen: fast jeder und jede wissen hier, dass „Male-fiz“ der Narrenruf der örtlichen Narrengesellschaft ist, dass die Malefiz-Weiber eine Fasnetsgruppe sind und das „Malefizle“ der Name eines Ferienprogramms für Kinder ist. Viele wissen auch, dass der Mann, dem Oberdischingen seinen einmaligen historischen Ortskern verdankt, der „Malefizschenk“ war. Sein offizieller Name und Titel war „Franz Ludwig Graf Schenk von Castell“. Der Volksmund machte den Grafen zum „Malefizschenk“ wegen dessen Engagement bei der Bekämpfung des Gaunerunwesens in Oberschwaben. Die ältere Rechtssprache bezeichnet Gauner als Malefikanten. Der Begriff stammt aus dem Lateinischen. Er ist zusammengesetzt aus malus = schlecht, übel und facere = machen, tun, zusammen also Übeltäter. Der Graf hatte in Oberdischingen ein Zuchthaus eingerichtet, in dem Malefikanten aus ganz Süddeutschland und der Nordschweiz untergebracht waren. Häufig beteiligte sich der Graf persönlich daran, zusammen mit wenigen Helfern Malefikanten in ihren Schlupfwinkeln aufzuspüren, festzunehmen und ins Oberdischinger Zuchthaus zu verbringen. Da er bei diesen Unternehmungen meist der vorderste war, bekam der Begriff Malefizgraf auch die Bedeutung „Draufgänger, Teufelskerl“.

Zum Glück hat unser Oberdischinger Malefiz nichts zu tun mit dem Begriff Malefica. So bezeichnete man in früherer Zeit Hexen. Zwei Mönche veröffentlichten um 1490 den „Malleus maleficarum“, zu deutsch „Hexenhammer“. Das Buch informiert darüber, wie man Hexen erkennen, ergreifen und schließlich bestrafen bzw. unschädlich machen kann. Dabei galt der Satz: „Höchste Ketzerei ist es, nicht an Hexerei zu glauben.“ Erst Anfang des 19. Jahrhunderts fand in Europa der letzte Hexenprozess statt.

Malefiz ist zwar außerhalb Oberdischingens ein aussterbendes Wort. Aber noch lebt dieser Begriff. Der Beweis: Im Mai dieses Jahres startete der in den Disney-Studios gedrehte Fantasy-Film „Maleficent“, deutscher Titel „Die dunkle Fee“, mit Angelina Jolie in der Hauptrolle als böse Hexe. R.S.





Ortsführungen in Oberdischingen

Der Museumsverein bietet auch Ortsführungen an: Dauer ca. 1–2 Stunden. Die Führungen können individuell gestaltet werden: Allee – Herrngasse – Kanzleibau – Pfarrkirche (evtl. mit Dachstuhl) – Dreifaltigkeitskapelle.

Wer zum Beispiel zu einem Fest Gäste erwartet, die an einer Führung interessiert sind, so können Sie sich mit Werner Kreitmeier, Tel. 7488 oder eMail: kreitmeier-oberdischingen@t-online.de in Verbindung setzen. Führungskosten: es wird gegen eine Spende für den Museumsverein abgerechnet.

Rad-Sport-Club Donau e.V.



Hallo liebe Mitglieder und Radsportfreunde,

Die weiteren Termine:

- 28.09.2014 (13.00 Uhr): Abschlussfahrt AOK
 - 03.10.2014 (08.30 Uhr): Abschlussfahrt Wanderfahrer
 - Treffpunkt jeweils Schlossplatz/Kirchplatz Oberdischingen
 - 07.11.2014 (19.30 Uhr): Radlerstammtisch im Schützenheim
 - 05.12.2014 (19.30 Uhr): Radlerstammtisch in der Bräuhausschenke
 - 09.01.2015 (19.30 Uhr): Radlerstammtisch im Schützenheim
- Auskünfte zu allen Themen des RSC erteilen der 1. Vorsitzende, Wolfgang Glöckler, Tel.: 07305/8772, oder der 2. Vorsitzende, Rainer Ramsperger, Tel.: 07305/21926

Schützengilde Oberdischingen e.V.



2. Jedermanns Biathlon & Jedermanns Schießen



4. Oktober 2014
zum Tag des offenen Schützenheims

Bei der **Schützengilde Oberdischingen e.V.**
Im Schützenheim, Bachstraße 27, 89610 Oberdischingen

Jedermanns Biathlon

Von 14:00 - 18:00 Uhr

Das Biathlon besteht aus Laufen und Schießen.

Gewertet wird in den Kategorien Einzelläufer / 3er Staffel
(Jugendliche unter 18 Jahren benötigen eine schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten)

Die Startgebühr beträgt 6 € für Erwachsene und 4 € für Jugendliche.

Jedermanns Schießen

Von 18:00 - 22:00 Uhr

- Schießen darf jeder ab 16 Jahren (keine aktiven Schützen)

Gewertet wird in den Kategorien Einzelschütze / 3er Mannschaft
(Jugendliche unter 18 Jahren benötigen eine schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten)

Die Startgebühr beträgt 6 € für Erwachsene und 4 € für Jugendliche.



Weitersagen...

Wissen was los ist!
Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt.

Sportverein Oberdischingen e.V.



Fußball

SVO Aktive

FV Schelklingen Hausen – SVO 3:4 (2:2)

Am vergangenen Sonntag konnte die Mannschaft um Trainer Nikos Despotopoulos überzeugen und fuhr beim vermeintlichen Favoriten FV Schelklingen-Hausen den dritten Dreier der laufenden Saison ein.

Nach langem Dauerregen und einigen Pfützen auf dem Sportplatz in Schelklingen war man sich erst unsicher, ob die Partie überhaupt ausgetragen werden konnte. Doch der Schiri sah den Platz als bespielbar an und piff die Partie mit etwas Verspätung an.

Das Spiel begann für den SVO gleich positiv. Bereits nach 5 Minuten fiel der Torwart den nach außen laufenden Alexander Schien im Strafraum. Den fälligen Elfmeter setzte Andreas Schiele allerdings links am Tor vorbei.

Doch damit nicht genug. Die Schelklinger nutzten gleich ihre erste Torchance zum Führungstreffer. Ein langer Ball aus zentraler Position landete punktgenau auf dem Kopf eines Schelklinger Spielers, der den Ball problemlos einköpfen konnte.

Durch das Gegentor ließ sich der SVO nicht beirren und versuchte weiterhin, aus einer sicheren Defensive schnelle Gegenangriffe zu starten. Dies gelang auch immer wieder. So auch in der 20. Minute. Andreas Schiele schickte mit einem flachen Steilpass Alexander Schien, der den Torwart umkurvte und zum Ausgleich einschob. In der Anschlusszeit erspielte sich der SVO über die schnellen Außenbahnen Alexander Volz, Manuel Rath, Philipp Rieger und Tobias Mager einige gute Möglichkeiten. Bei einigen Angriffen des SVOs brachten die Gastgeber gerade noch den Fuß dazwischen. Manuel Rath scheiterte aus 10m Torentfernung nur knapp. In der 32. Spielminute klappte es dann doch. Ein schöner Doppelpass zwischen Julian Albrecht und Alexander Schien eröffnete Julian freie Bahn zum Tor. Er ließ sich die Chance nicht nehmen und schloss souverän zur 2:1 Führung ab.

Doch wiederum konnten die Gastgeber nach einem Stellungsfehler nur 5 Minuten später ausgleichen. Ein im Strafraum frei stehender Spieler ließ dem gut haltendem SVO-Keeper Daniel Bailer keine Abwehrchance.

Auch nach der Pause wurde den Zuschauern einiges geboten. Es gab einige Tormöglichkeiten auf beiden Seiten. Erst wurde Alexander Schien nach einer angeblichen Abseitsstellung zurückgepfiffen, danach scheiterte selbiger Spieler mit einem Flachschiuss nach schöner Hereingabe von Alexander Volz. Den anschließenden Eckball von Philipp Rieger in der 62. Minute verwandelte Alexander Schien dann doch noch per Kopf zur 3:2-Führung.

Nur 5 Minuten später ließ sich auch Julian Albrecht nicht lange bitten und konnte ebenfalls per Kopf die Führung auf 4:2 ausbauen. Nun rannten die Gastgeber zwar nochmals an, gelingen wollte ihnen an diesem Tag nicht mehr viel. Auch der SVO kam noch zu einigen Konterchancen, spielte diese aber meist nicht sauber aus. Eine Schockszene gab es noch eine Viertelstunde vor Schluss. Der gerade eingewechselte Christoph Schenk verletzte sich nach einem Zweikampf schwer an der Schulter und musste das Feld wieder verlassen.

Trotzdem spielte der SVO konzentriert weiter und ließ sich nicht beeinflussen. Zwar kassierte man in den Schlussminuten noch den Anschlusstreffer, schlussendlich ging man aber nach einer kämpferisch und spielerisch guten Vorstellung als verdienter Sieger vom Platz.

FV Schelklingen Hausen II – SVO II
Abgesagt



Vorschau

Am heutigen Donnerstag, 25.09.2014 reist der SVO zum Derby nach Donaurieden. Spielbeginn in Donaurieden ist um 18.00 Uhr. Am Sonntag, den 28.09.2014 empfängt der SVO mit dem TSV Allmendingen den Absteiger der vergangenen Bezirksligasaison. Spielbeginn in Oberdischingen ist um 15.00 Uhr. Reserve 13.15 Uhr

Nachbargemeinden/Sonstige Infos

Landfrauenverein Ersingen



Im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes des LandFrauenverbandes Württemberg-Baden KreislandFrauenverband

Am Mittwoch, 01.10.14 findet eine Hygieneschulung für LandFrauen aus den Ortsvereinen statt. Beginn um 19.30 Uhr in Seissen, Zentscheuer. Ref. Barbara Rüd, Hauswirtschaftsmeisterin, Seissen.

Vortrag am Montag, 06.10.14 um 14.00 Uhr in Merklingen, Vereinsraum im Rathaus. "Nein sagen will gelernt sein". Ref. Rita Handge, Pädagogin, Stuttgart.

Freitag, 10.10.14 um 14.00 Uhr in Seissen, Zehntscheuer. Ehemaligen Treffen, LandFrauen im Wandel. Ehemaligen LandFrauen erzählen.

Es werden wieder die Ludwigsburger Jahreskalender bestellt. Bestellungen nimmt R. Gutknecht entgegen, Tel. 07304/921611.

Vorankündigung: Adventsfahrt am 05./06.12.14 nach Bad Tölz. Info bei R. Gutknecht.

Fischereiverein Erbach e.V.



Liebe Fischbegeisterte,

auch in diesem Jahr können Sie wieder unsere Fischspezialitäten genießen. **Am Freitag, 03.10.2014 ist wieder verkaufsoffener Feiertag in Erbach.**

Besuchen Sie uns an unseren Stand. Wir halten frisch gerauchte **Forellen, Matjes- und Heringswecken, sowie gerauchten Lachs** für Sie bereit. Genießen Sie unsere, immer frisch zubereiteten **Lachshäppchen**. Verweilen Sie eine Weile an unserem Stand, gönnen Sie sich ein Gläschen Sekt und lassen sich verwöhnen.

WIR freuen uns auf SIE.

Das Standteam

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage.

www.fischereiverein-erbach.de

Forum Landessynode – Die aktuellsten Themen der Landessynode aus erster Hand

Freitag, 26. September 2014 – 19.30 Uhr

Haus der Begegnung Ulm

Hier treffen Sie die neu gewählten Synodalen des Wahlkreises, erfahren das Neueste aus der Arbeit der Landessynode und kommen mit allen ins Gespräch.

Mit Ernst Wilhelm Gohl (Evangelium und Kirche), Dr. Carola Hoffmann-Richter (Offene Kirche) und Renate Wittlinger (Lebendige Gemeinde), Moderation: Joachim Scheeff (Evang. Bildungswerk)

Allmendingen

Die LEIDENSCHAFT der LIEBE

Eduard MÖRIKE & Heinrich HEINE

„Schweig stille, mein Herze!“

Die Schauspielerin CHRISTINE OBERLÄNDER, vor 2 Jahren mit einem Balladen-Abend im Bürgerhaus erfolgreich. Diesmal mit Gedichten und Balladen über die Liebe.

Die Frau als Rätsel, das der Mann immer wieder neu lösen muss: in Gestalt der Loreley, der Geliebten, der Verführerin, der Untreuen, der mörderischen Gattin. Aber auch als vertraute und unberechenbare Ehefrau. Ein spannender und kurzweiliger Abend! Sonntag, 28. September 2014 17:00 Uhr Allmendingen, Bürgerhaus - Eintritt frei